

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119447
			DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	1234
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	03.10.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	12735,1216
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.5 Wälder und Gebüsch trockenwarmer Standorte	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	--	-----------------------------	-----------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Relativ großer Pionierwald aus Espen und Birken, mit Stammdicken von bis zu 40 cm, daneben nur relativ wenig Aufwuchs von Stieleiche. Der Boden ist insgesamt leicht wellig, mit Niveauunterschieden meistens von rund 1 m. Zentral im Wald gibt es aber auch einige, tiefere Gruben, die 1 m unter Gelände reichen und Wasser führen (vgl. Nachbarbiotop). Der Waldboden ist meist relativ gut belichtet, eine Strauchschicht ist nur in Teilen aus etwas Verjüngung der Gehölze und Vogelbeere sowie Später Traubenkirsche vorhanden. Am Waldboden dominieren über größere Flächen verschiedenen Arten von Brombeeren und Himbeeren, teilweise sind größere Farnbestände vorhanden. Entlang der Südkante gibt es einen Übergang zu den angrenzenden Dünenflächen. Hier steigt das Gelände meist an und es sind trocken-wärmere Standortverhältnisse vorhanden. Hier gibt es einen grasreich bewachsenen Randstreifen mit höheren Anteilen von Sandsegge und etwas Borstgras. Im übrigen ist der Boden von einer Rohhumusschicht bedeckt, die recht dicht werden kann, teils gibt es Moospolster. Der Bestand ist verhältnismäßig totholzreich und für Spechte interessant. Insgesamt verhältnismäßig günstig strukturreich und artenreich ausgebildete Pionierwald mit einsetzenden Übergängen zu einem Eichenmischwald. Der Südrand fällt als Wald trockenwarmer Standorte unter den Schutz gemäß § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	WPB	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)		
1	2			20 %
2	WQT	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

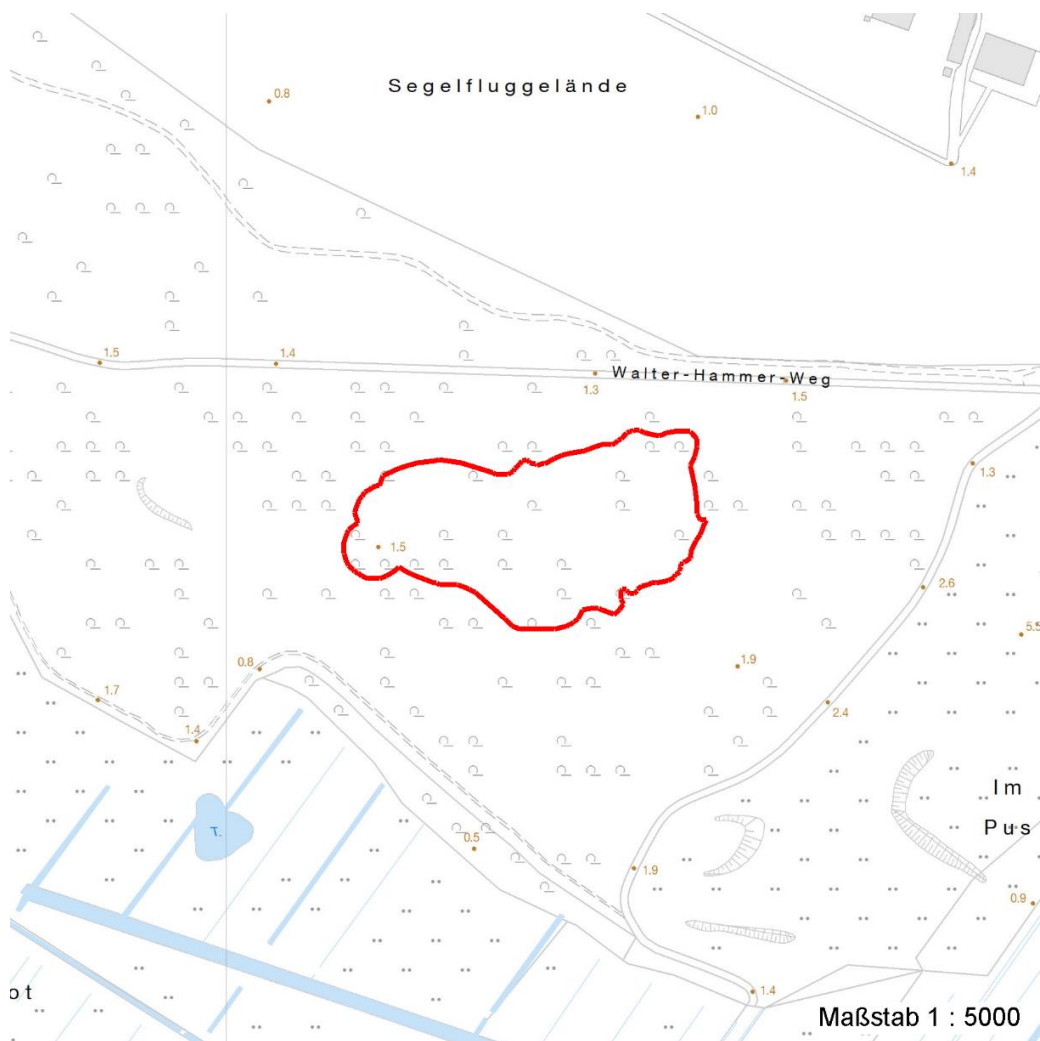
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Walter Hammer Weg, westlich Hans-Ulrich Höller Weg			
Nachbarnutzung/en	Heideflächen, Trockenrasen, Sumpfwald			
Rechtswert (X)	576231	Hochwert (Y)	5929645	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119447
		DK5 DK5-GK	7628
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1234
Bearbeitung	BRA	Kartierung	03.10.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	12735,1216
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

FFH-GEBIET Boberger Düne und Hangterrassen [DE 2426-301 / Anteil: 100%]
Wasserschutzgebiet
Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119447	58974	7628	80	11.09.2008	<	7630	115

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66178	0	7628_1234_031017_1.JPG	
66179	0	7628_1234_031017_2.JPG	
66180	0	7628_1234_031017_3.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119447
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1234
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.10.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	12735,1216
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Störungen entlang des Waldrandes, v.a. am Südrand wird der Bereich relativ häufig begangen, relativ offen, durchlässig.
Wertgesichtspunkte	Totholzreich, weitgehend naturnah, landschaftsgliedernd, landschaftsbereichernd.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Totholz Wald
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Weiter der Sukzession überlassen, auch den Windwurf in der Fläche belassen, die Störungen sollten nach Möglichkeit eingeschränkt werden, es wird vorgeschlagen, die Polizei im Gebiet einzusetzen; am Waldrand und im Wald sollte keine Scharfbeweidung betrieben werden

Foto

Fotodatei 7628_1234_031017_1.JPG

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Fotodatei 7628_1234_031017_2.JPG

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119447
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1234
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.10.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	12735,1216
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7628_1234_031017_3.JPG

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)	Biotoptyp	WPB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	80 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	3,9
	Reaktion	sauer	3,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,8
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,6
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119447
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1234
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.10.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	12735,1216
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	d		-	-						-							
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z		-	-						-							
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-						-							
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	w		-	-						-			3			V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-						-						V	
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	z		-	-						-			3			V	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-							
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h		-	-						-							
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w		-	-						-							
Frangula alnus (Faulbaum)	7	z		-	-						-							
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w		-	-						-							
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-						-							
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-	-						-							
Moehringia trinervia (Dreinerlige Nabelmiere)	7	w		-	-						-							
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-	-						-							
Nardus stricta (Borstgras)	7	z		-	-						-			2		3	V	
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-						-							
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-							
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-						-							
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-						-							
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-	-						-							
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-						-							
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-						-							
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-	-						-							
Anzahl Rote Liste Arten														3	4	1		
Anzahl Arten														26				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	Biotoptyp	WQT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg			Interne Nr.	119447
				DK5 DK5-GK	7628
				DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	1234
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	03.10.2017
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	12735,1216
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	